

# Freistellungsauftrag für Kapitalerträge

(gilt nicht für Betriebseinnahmen und Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung)

An die  
**Baugenossenschaft Bad Cannstatt eG**  
Seelbergstr. 15  
70372 Stuttgart

MG-Nr.: \_\_\_\_\_

Auftraggeber (Name, abweichender Geburtsname, Vorname)      Geburtsdatum des Gläubigers der Kapitalerträge

Steueridentifikationsnummer																				
-----------------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Ehegatte/Lebenspartner (Name, abweichender Geburtsname, Vorname)      Geburtsdatum Ehegatte/Lebenspartner

Steueridentifikationsnummer																				
-----------------------------	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--	--

Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)

Hiermit erteile ich/erteilen wir\*) Ihnen den Auftrag, meine/unsere\*) bei Ihrem Institut anfallenden Zinseinnahmen vom Steuerabzug freizustellen und/oder bei Dividenden und ähnlichen Kapitalerträgen die Erstattung von Kapitalertragsteuer beim Bundeszentralamt für Steuern (BZSt) zu beantragen und zwar

- bis zu einem Betrag von ..... EURO (bei Verteilung des Freibetrags auf mehrere Kreditinstitute)
- bis zur Höhe des für mich/uns\*) geltenden Sparer-Pauschbetrages von insgesamt 801/1602 EURO\*).

Dieser Auftrag gilt ab dem .....

- bis Sie einen anderen Auftrag von mir/uns\*) erhalten    oder     bis zum.....

Die in dem Auftrag enthaltenen Daten und freigestellten Beträge werden dem BZSt übermittelt. Sie dürfen zur Durchführung eines Verwaltungsverfahrens oder eines gerichtlichen Verfahrens in Steuersachen oder eines Strafverfahrens wegen einer Steuerstraftat oder eines Bußgeldverfahrens wegen einer Steuerordnungswidrigkeit verwendet sowie vom BZSt den Sozialleistungsträgern übermittelt werden, soweit dies zur Überprüfung des bei der Sozialleistung zu berücksichtigenden Einkommens oder Vermögens erforderlich ist (§ 45 d EStG).

Ich versichere/Wir versichern\*), dass mein/unsere\*) Freistellungsauftrag zusammen mit Freistellungsaufträgen an andere Kreditinstitute, Bausparkassen, das BZSt usw. den für mich/uns\*) geltenden Höchstbetrag von insgesamt 801/1602 EURO\*) nicht übersteigt. Ich versichere/Wir versichern\*) außerdem, dass ich/wir\*) mit allen für das Kalenderjahr erteilten Freistellungsaufträgen für keine höheren Kapitalerträge als insgesamt 801/1602 EURO\*) im Kalenderjahr die Freistellung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer in Anspruch nehme(n)\*).

Die mit dem Freistellungsauftrag angeforderten Daten werden auf Grund von § 44 a Abs. 2 und 2 a, § 45 b Abs. 1 und § 45 d Abs. 1 EStG erhoben. Die Angabe der steuerlichen Identifikationsnummer ist für die Übermittlung der Freistellungsdaten an das BZSt erforderlich. Die Rechtsgrundlagen für die Erhebung der Identifikationsnummer ergeben sich aus § 139 a Abs. 1 Satz 1 2. Halbsatz AO, § 139 b Abs. 2 AO und § 45 d EStG. Die Identifikationsnummer darf nur für Zwecke des Besteuerungsverfahrens verwendet werden.

Datum                                      Unterschrift                                      ggf. Unterschrift Ehegatte Lebenspartner, gesetzliche/r Vertreter

- Zutreffendes bitte ankreuzen\*) Nichtzutreffendes bitte streichen

Der Höchstbetrag von 1602 EURO gilt nur bei Ehegatten/Lebenspartner, die einen gemeinsamen Freistellungsauftrag erteilen und bei denen die Voraussetzungen einer Zusammenveranlagung i. S. d. § 26 Abs. 1 Satz 1 EStG vorliegen. Der gemeinsame Freistellungsauftrag ist z. B. nach Auflösung der Ehe/Lebenspartnerschaft oder bei dauerndem Getrenntleben zu ändern. Freistellungsaufträge können nur mit Wirkung zum Kalenderjahresende befristet werden. Sofern ein Freistellungsauftrag im laufenden Jahr noch nicht genutzt wurde, kann er im laufenden Jahr geändert werden.